



Kodex zum Familienbewusstsein

Universität Trier – seit 2002 familiengerechte Hochschule

Der *Kodex zum Familienbewusstsein* der Universität Trier wurde in der vorliegenden Form vom Senat in seiner 21. Sitzung am 15.12.2022 verabschiedet.

A handwritten signature in black ink, reading "Michael Jäckel". The signature is written in a cursive style with a large, stylized 'J'.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Jäckel
Präsident der Universität Trier

Inhalt

Präambel	6
Familie	7
Familienbewusste Führung	8
Familienbewusstheit als Qualitätskriterium und Querschnittsaufgabe	9
Kommunikation „Familienbewusst“	10

Präambel

Die **Universität Trier** ist eine Vorreiterin der Idee einer familiengerechten Hochschule. Seit über 20 Jahren erfolgreich zertifiziert bedeutet: Die Rahmenbedingungen wurden und werden kontinuierlich weiterentwickelt.

Es ist ihr ein zentrales Anliegen, Studierenden, Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern und Bediensteten aller Bereiche gute Bedingungen zu bieten, um die Vereinbarkeit von Qualifikation oder Beruf/Karriere mit Familie zu ermöglichen und die Zufriedenheit aller Beteiligten zu erhöhen.

Ihre Leistungsfähigkeit als moderne, forschungsstarke und für die Zukunft aufgestellte Universität ist eng verknüpft mit der Wertschätzung ihrer Mitglieder sowie deren Bedürfnissen und Interessen in allen Lebensphasen.

Durch die familienbewusste Ausrichtung der Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen leistet die Universität einen Beitrag zur Schaffung bestmöglicher Rahmenbedingungen für hohe Arbeitsqualität in allen Bereichen, auch im Feld der wissenschaftlichen Exzellenz. Dies begründet und fördert ihre Attraktivität als Arbeits- und Studienort.

Darüber hinaus sieht sich die **Universität Trier** in der Verantwortung, durch eine familienbewusste Ausgestaltung als Wirkungs- und Lebensbereich einen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung der Vielfalt, der Nachhaltigkeit und Zukunftsorientierung zu leisten.

Der vorliegende Kodex zum Familienbewusstsein richtet sich an alle Mitglieder der Universität. Er definiert die familienbewusste KULTUR der Universität als einen gemeinsamen Wert und ein gemeinsames Ziel.

Familie

Die **Universität Trier** legt ihrem familienorientierten Engagement einen weit gefassten Familienbegriff zugrunde, den sie im Rahmen ihrer Zertifizierung als familiengerechte Hochschule schon frühzeitig für sich formuliert hat:

„Familie ist überall dort, wo Menschen dauerhaft füreinander Verantwortung übernehmen. In der heutigen Zeit ist die Familie etwas sehr Vielfältiges, sie umfasst als soziales Netzwerk alle Formen des privaten Zusammenlebens. Ihr kommt dabei sowohl eine wirtschaftliche Bedeutung zu als auch die Aufgabe, Schutz und Fürsorge für Kinder sowie für kranke und pflegebedürftige Menschen zu bieten.“

Sie schätzt die Vielfalt von Lebenskonzepten und orientiert sich an den tatsächlichen Lebenssituationen aller ihrer Mitglieder.

Für das Miteinander an der Universität Trier folgt daraus: Familie geht alle an! Familienbewusst handeln ist gelebte Solidarität und ein den unterschiedlichen Lebensphasen und damit einhergehenden Bedürfnissen angepasster steter Prozess des Gebens und Nehmens.

Akzeptanz und Wertschätzung der Vereinbarkeit von Universität und Familie als eine gemeinsame Haltung aller ihrer Mitglieder prägen das Profil der Universität Trier.

Familienbewusste Führung

Das Engagement der **Universität Trier** für eine familienbewusste Kultur wird getragen von dem Wissen um und dem Vertrauen auf die Bereitschaft und Fähigkeit aller ihrer Mitglieder, (Selbst-)Verantwortung zu übernehmen: für das Erreichen dieses Ziels wie für die Erfüllung der eigenen Aufgaben und der Aufgaben der Universität.

Ausdrücklich bekennt sich die **Universität Trier** zu einer familienbewussten Personal- und Studierendenpolitik. Die Führungskräfte in Wissenschaft, Verwaltung und Technik stehen hinter dem Ziel der Vereinbarkeit und füllen es mit Leben.

Sie wissen um ihre Vorbildfunktion und um die Bedeutung ihrer Rolle als zwischen den Interessen der Universität als Arbeitgeberin bzw. Qualifikations- und Studienort und den familienbedingten Bedarfen der Bediensteten und Studierenden vermittelnd. Diese Aufgabe wird aktiv wahrgenommen.

Alle Beschäftigten der Universität Trier sind sich bewusst, dass ihre Sensibilität und ihr Handeln den Ausschlag dafür geben, in welchem Maß sich Beruf, Studium, wissenschaftliche Qualifizierung und Familie tatsächlich vereinbaren lassen.

Durch ihre Bereitschaft zur bedarfsorientierten und individuellen Lösungsfindung und zum Nutzen von Handlungsspielräumen zu Gunsten der Vereinbarkeit leisten sie einen zentralen Beitrag zur Gestaltung und zum Erhalt der familienbewussten Universitätskultur.

Die **Universität Trier** schätzt familienbewusstes Führungsverhalten als besondere Kompetenz und unterstützt ihre Führungskräfte auch im Rahmen zielgruppenspezifischer Qualifizierungsangebote dahingehend, eben diese Kompetenz als Stärke wahrzunehmen und kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Universitätsleitung und Führungskräfte der Universität Trier stehen für eine familienbewusste Führungskultur und kooperatives, familienbewusstes Führungshandeln in der alltäglichen Praxis.

Familienbewusstheit als Qualitätskriterium und Querschnittsaufgabe

Die **Universität Trier** betrachtet Familienorientierung als Qualitätskriterium und Querschnittsaufgabe, die in universitären Grundsatzdokumenten und Leitlinien verankert sind. In den universitären Entscheidungsprozessen werden die Auswirkungen auf die Vereinbarkeit mit Familienaufgaben mitgedacht.

Besonderes Augenmerk legt die **Universität Trier** darauf, Lösungsansätze zu bieten, um in der Ausbildungs- und Qualifizierungsphase die Vereinbarkeit mit Familienarbeit durch entsprechende Strukturen und Angebote zu ermöglichen. Dabei ist es ihr Bestreben und Ziel, jungen Menschen vielfältige Karrierewege offen zu halten und eine „Entweder-oder-Entscheidung“ zu vermeiden.

Familienorientierte Angebote und Rahmenbedingungen sowie Familienbewusstheit als gelebte Kultur werden im Hinblick auf Wirksamkeit und Weiterentwicklungsbedarf im Rahmen der universitären Qualitätssicherung kontinuierlich überprüft.

Sich ständig ändernde Rahmenbedingungen in Gesellschaft, Erwerbsarbeit, Wissenschaft und Universität erfordern stetig neue und sich wandelnde familienorientierte Konzepte. Dieser Herausforderung stellt sich die Universität Trier.

Kommunikation „Familienbewusst“

Die **Universität Trier** kommuniziert ihre Familienorientierung nach innen und außen.

Sie informiert aktiv und kontinuierlich über die Rahmenbedingungen der Vereinbarkeit sowie über Angebote und Maßnahmen, welche die Vereinbarkeit von Studium/Beruf/Karriere mit Familienverantwortung unterstützen.

Sie macht deutlich, dass sie ihre familienbewusste Kultur als Aufwertung der Attraktivität des Universitätsstandortes wahrnimmt und schätzt. Zugleich bietet sie auch neuen Mitarbeitenden und Studierenden die Möglichkeit des Wirkens und der Entfaltung in einem vereinbarkeitsorientierten Umfeld.

Familienbewusstes Entscheiden und Handeln, wo immer es möglich ist, prägen die Kultur der Universität Trier.

Herausgegeben von

Universität Trier
Universitätsring 15
54296 Trier

Kontakt

Familienbüro der Universität Trier
familie@uni-trier.de